

Pflichtopfer für besondere gesamtkirchliche Aufgaben innerhalb der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD)

am Sonntag Jubilare, 17. April 2016

Erlass des Oberkirchenrats
vom 3. Februar 2016 AZ 52.13-12 Nr. 77.34-01-19-V07

Opferaufruf:

Das Opfer am heutigen Sonntag Jubilare wird für besondere gesamtkirchliche Aufgaben in der Evangelischen Kirche in Deutschland erbeten.

Heute geht es darum, Menschen mit Behinderungen zu stärken. Dazu gibt es zahlreiche erprobte Konzepte und mutmachende Beispiele. Inklusive Projekte haben viele Gesichter, der Bedarf steigt, darum ist auch Ihre Hilfe gefragt. Konkret geht es um Handreichungen für Konfirmandenkurse, Kita- und Elternarbeit; Unterstützungen für neue Wege bei Gottesdiensten gemeinsam mit Menschen mit Behinderungen und Gebärdenshöre.

Die EKD bittet auch um Unterstützung für die Arbeit mit Flüchtlingen. Insbesondere für folgende Angebote: Hausaufgabenhilfe für Flüchtlingskinder und Sprach- und Integrationskurse für Zuwanderer und Flüchtlinge.

Jesus Christus spricht: „Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob (Röm 15,7).“ Diesen Auftrag Jesu an uns wollen wir leben.

Dr. h.c. Frank Otfried July
Landesbischof

EVANGELISCHER OBERKIRCHENRAT

70012 STUTTGART, 2016-02-04

POSTFACH 10 13 42

Telefon 0711 2149-0

Sachbearbeiterin - Durchwahl

Dr. Alexandra Wörn - 514

E-Mail: Alexandra.Woern@elk-wue.de

AZ 52.13-12 Nr. 77.34-01-19-V07/1.2

An die
Evang. Pfarrämter,
über die Evang. Dekanatämter
- Dekaninnen und Dekane,
Schuldekaninnen und Schuldekane –,
landeskirchliche Dienststellen,
Diakonische Bezirksstellen,
Kirchenpflegen und Bezirksamtsstellen

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Pflichtopfer des Sonntags Jubilate am 17. April 2016 ist nach dem Kollektenplan 2016 für besondere gesamtkirchliche Aufgaben in der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) bestimmt.

Die EKD bittet um finanzielle Unterstützung für inklusive Projekte wie Handreichungen für inklusive Konfirmandenkurse, Kita- und Elternarbeit, für Gottesdienste gemeinsam mit Menschen mit Behinderungen und Gebärdensprache. Zudem wird auch um Unterstützung für die Arbeit mit Flüchtlingen gebeten. Insbesondere für Hausaufgabenhilfe für Flüchtlingskinder und Sprach- und Integrationskurse für Zuwanderer und Flüchtlinge.

Die Pfarrämter und Kirchengemeinden werden gebeten, den Opfertag vorzubereiten, das Opfer anzukündigen und den Opferertrag sämtlicher Gottesdienste am 17. April 2016 bis zum 27. Mai 2016 an die Bezirksamtsstellen zu überweisen. Diese werden gebeten, bis zum 3. Juni 2016 die Opfer an die Kasse des Oberkirchenrats abzuführen.

Weitere Informationen zum Opferzweck erhalten Sie unter folgendem Link der EKD:

http://www.ekd.de/download/2016_kollekte_gesamtkirchliche_aufgaben.pdf

Sie können die landeskirchlichen Rundschreiben im Internet finden unter:

<http://rundschriften.elk-wue.de>

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Rieth
Kirchenrat